

Antwort

zur Anfrage Nr. AT/0102/2017

Vorlage: AW/0118/2017					Datum: 17.11.2017			
Baudezernent								
Verfasser:	67-EB Grünflächen- und Bestattungswesen				Az.: 67/Pan			
Betreff:								
Gestaltung Südallee								
Gremienweg:								
01.02.2018	Stadtrat		einstimn	ig 1	nehrheit	l.	ohne BE	
			abgelehr	t l	cenntnis		abgesetzt	
			verwiese	n v	vertagt		geändert	
	TOP	öffentlich	Enth	ıltungeı	ı	Gege	enstimmen	

Frage: Die BIZ-Ratsfraktion hat den Antrag AT/0102/2017 in eine Anfrage geändert, mit der sie um Informationen zur aktuellen Planung betreffend die Gestaltung der Südallee bittet.

Antwort: Entgegen der Annahme der BIZ-Fraktion, handelt es sich bei der Veranstaltung am 21.06.2017 nicht um die Vorstellung einer Planung, sondern im Sinne einer Bürgerbeteiligung um einen Bürgerworkshop in dem die Wünsche und Probleme der Bürger im Bereich Südallee aufgenommen und dokumentiert wurden. Da es verfahrensbedingt noch keinerlei Planung für die Südallee geben kann, interpretiert die Verwaltung die Aufforderung, die aktuelle Planung zur Gestaltung der Südallee vorzustellen, als Aufforderung zur Sachstandmitteilung.

Seit dem Beschluss der Durchführung des Wettbewerbsverfahrens im Förderprojekt Südallee am 6.12.2016 im Fachbereichsausschuss IV werden Grundlagen zusammengestellt und die Bedarfe der Beteiligten ermittelt. Das sind zum Beispiel die üblichen Plangrundlagen, die Beauftragung einer Gartenhistorischen Expertise, das Einholen eines Bodengutachtens und die Durchführung und Organisation der Bürgerbeteiligung in Form einer Online-Umfrage und eines Bürgerworkshops.

Seit der förderrechtlichen Anerkennung des Wettbewerbsverfahrens am 23. Juni 2017 wurde mit der Vorbereitung des zweistufigen Wettbewerbsverfahrens begonnen, um dieses dann in diesem Jahr durchzuführen. Der Wettbewerb endet mit dem Verhandlungsverfahren, an dessen Ende die Beauftragung der Planung steht.

Fast das gesamte Jahr 2019 wird der Planung der Südallee gewidmet, die mit der Prüfung und Freigabe durch den Fördergeber abgeschlossen wird. Im Jahre 2020 ist die Ausschreibung und Vergabe der Bauleistungen geplant, die dann in den Bau des ersten Bauabschnittes des Projekts Südallee münden.

Die anscheinend großzügigen Durchführungszeiten des gesamten Projektes begründen sich aus gesetzlich vorgegebenen Fristen, Prüfungsauflagen vom Fördergeber und der eigentlichen Bearbeitungszeit. Sollten einzelne Projektphasen schneller durchlaufen werden, wird dies zur Beschleunigung des Gesamtprojekts genutzt.

Aktuelle Entwicklungen im Projekt Südallee werden auf der Homepage des Eigenbetriebes Grünflächen- und Bestattungswesen veröffentlicht: www.koblenzer-stadtgruen.de

In Kenntnis des Sachstandsberichts erübrigt sich aus Sicht der Verwaltung eine Beschlussfassung, da im Sinne des Antrags der Fachbereichsausschuss IV im Rahmen der Maßnahme gemäß des Handbuches des Stadtrates in den Planungsprozess zur Entscheidung eingebunden wird.